

Einladung zur Fortbildung –

„Was pädagogische Fachkräfte für psychisch belastete Kinder und Jugendliche tun können“

Die Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern (digital)“ Magdeburg lädt pädagogische Fachkräfte in und um Magdeburger Schulen herzlich zur Fortbildung **„Was pädagogische Fachkräfte für psychisch belastete Kinder und Jugendliche tun können“** ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, **11. November 2021, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr** im **Bürgerhaus „Kannenstieg“**, Johannes-R.-Becher-Str. 57, 39128 in Magdeburg statt.

Ziel der Veranstaltung ist: die Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe in und um Schule sowie die Lehrkräfte dabei zu unterstützen, das Thema „psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ im Setting Schule zu beachten und psychische Gesundheit im Unterrichtsalltag zu fördern. Mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die psychische Gesundheit von Schüler:innen zeigte sich deutlich, welche wichtige Rolle Schule und die Handelnden vor Ort für die Entwicklung junger Menschen hat.

Die Fachkräfte werden sensibilisiert, psychische Krisen zu erkennen, anzusprechen und belastete Kinder und Jugendliche in der Schule zu stärken und zu beraten; eigene Grenzen zu erkennen und zu beachten, sowie sich im päd. Team dazu auszutauschen und belastete Schüler*innen an geeignete Einrichtungen zu vermitteln.

Das Hilfesuch-Verhalten bei seelischen Krisen ist besonders bei jungen Menschen durch Stigmatisierung in der Gesellschaft beeinflusst. Aufklärung und Prävention sind Schlüsselfunktionen, um dem entgegenzuwirken.

08:30 Uhr **Ankommen**

09:00 Uhr **Start der Veranstaltung**

Themenbereich 1:

Psychische Gesundheit, Krisen u. Erkrankungen im Jugendalter (Allg. Einführung; Warnsignale; Risiko- u. Schutzfaktoren; jugendl. Bewältigungsstrategien; Ängste, Stigma, Vorurteile; Kinder psychisch- und suchterkrankter Eltern)

12:00 Uhr **Mittagspause 30 Minuten** (auf Selbstkostenbasis, mit einem Angebot der örtlichen Pizzeria)

Themenbereich 2:

Handlungsstrategien für LehrerInnen/ SozialarbeiterInnen (z.B. Rollen/Nicht-Rollen von päd. Fachkräften u. Schule; Unterstützungssystem; Gesprächsführung; In-Beziehung bleiben; „nützliche Fragen“; Resilienz als Schlüsselkompetenz für Lehrende/ SozialarbeiterInnen)

16:00 Uhr **Veranstaltungsende**

Konkrete Fragen oder Themenwünsche können Sie gerne bis zum 28.10.21 an die Referentinnen unter schulprogramm@derwegev.de senden.

Die Veranstaltung ist **kostenfrei** und auf **zehn (10) Teilnehmende** begrenzt

Die Referent:innen: Christin Conradi (Dipl.Soz.Päd.) & Birgit Reichel (Dipl.Soz.Päd.)

arbeiten in der stationären Eingliederungshilfe und begleiten erwachsene Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Seit 2008 sind beide – im Rahmen des Schulprogramms „Verrückt? Na und!“ – im Bereich der Prävention tätig. Das beinhaltet Projekttag mit Schüler:innen zum Thema seelische Gesundheit und Fortbildungen für päd. Fachkräfte.

unterstützt und gefördert durch:

Anmeldungen bis 05.11.2021

>>Telefonisch oder via Mail, an nachfolgende Kontaktdaten<<

Martin Hinz
0391/72 17 461
0179/90 98 164
m.hinz@dfv-lsa.de
schulerfolg@dfv-lsa.de

Veranstaltungsort

Bürgerhaus-Kannenstieg – Begegnungsraum II
Johannes-R.-Becher-Str. 57
39128 Magdeburg

Informationen über Maßnahmen zur Eindämmung des Covid19-Virus

Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf **6 Personen begrenzt**. Im Zuge der Maßnahmen zur Eindämmung des Covid19-Virus hat das Bürgerhaus-Kannenstieg notwendige Regelungen für Besucher*innen des Hauses aufgestellt:

- Die 3G-Regel findet Anwendung.
- Sie fühlen sich krank und/oder sind NICHT frei von Symptomen die auf eine Erkrankung der Atemwege hindeuten? Bitte bleiben Sie daheim.
- Bitte betreten Sie das Gebäude ausschließlich über den Hof und mit entsprechender Schutzmaske vor Mund und Nase. Die Maske kann im Seminarraum abgenommen werden.

Sie haben / Ihr habt weitere Fragen? Wir stehen Ihnen & Euch bei Unsicherheiten jederzeit gern zur Seite.

Zum Datenschutz

Fotos und Videos dienen dem Veranstalter zur Projektdokumentation. Ein abschließender Sachbericht und eine Projektdokumentation, in Bild und/oder Ton, sind Voraussetzung für die Förderung der Veranstaltung.
Weiterhin dient das Material, veröffentlicht über diverse soziale Netzwerke (Facebook, Wordpress,...), der öffentlichkeitswirksamen Arbeit für den Veranstalter. Es wird darauf hingewiesen, veröffentlichtes Material kann u.U. weltweit eingesehen und von Dritten genutzt werden. Es wird versichert, öffentlichkeitswirksames Material zu Ihrer Person wird in keiner Weise durch den Veranstalter zweckentfremdet. Bild- und Tonaufnahmen, die Sie in kompromittierenden Posen darstellen, werden nicht veröffentlicht und vernichtet.
Sie haben jederzeit das Recht Ihre Einwilligung zu widerrufen. (vgl. EU-DSGVO, BDSG (neu) ab 25. Mai 2018)